

Checkliste: 1-2 Monate vor dem Umzug

- Ist der Vertrag für die neue Wohnung unterschrieben und rechtsgültig?
- Ist der Vertrag für die bisherige Wohnung fristgerecht gekündigt? Wenn nicht: dem Vermieter die Adressen von mind. einem Nachmieter mitteilen?
- Fenster in der neuen Wohnung ausmessen, zwecks Vorhangänderung oder Neubestellung.
- «Leeren» der Tiefkühltruhe bis zum Zügeltag systematisch planen.
- Telefon am alten Ort kündigen und am neuen anmelden (z. B. Swisscom Tel. 0800 800 800). Eventuell einem Telefoninstallateur einen Installationsauftrag erteilen (mit Termin oder schriftlich).
- Handwerker, die am Umzugstag in der alten und/oder in der neuen Wohnung Arbeiten auszuführen haben, schriftlich beauftragen (inkl. Termin und Zeit).
 - Elektriker
 - Maler
 - Teppichleger
- Vorhänge bestellen bzw. ändern lassen.
- Briefpapier, Couverts, Stempel und Visitenkarten mit der neuen Wohnadresse bestellen.
- Eventuelle Neuanschaffungen von Möbeln planen und diese an die neue Wohnadresse liefern lassen.
- Eventuell eine Wohnungsbesichtigung mit einer Zügfirma vereinbaren, zwecks Offerte.
- Umzugstermin und Zeitpunkt mit altem und neuem Vermieter absprechen.
- Abmachungen mit den Nachmietern bezüglich Übernahme von Einrichtungsgegenständen.
- Eventuell für die Reinigung der alten Wohnung Reinigungsfirma avisieren (Termin, Preis und Übergabemodus schriftlich bestätigen lassen).
- Keller und Estrich entrümpeln und Entsorgung (inkl. Leergut) vorbereiten (reguläre Sperrgutabfahren nutzen).
- Abschiedsparty für Ihre Bekannten und Nachbarn organisieren. Eine gute Gelegenheit, um Dies oder Das loszuwerden, den Tiefkühler zu leeren und Zügelhilfen zu gewinnen.

- ❑ Einen Garagen-Bazar veranstalten...Oder nicht mehr gebrauchte Gegenstände im Internet versteigern (www.ebay.ch oder www.ricardo.ch).
- ❑ Investitionspläne mit der Bank besprechen, bevor Sie teure Teilzahlungsverträge eingehen.
- ❑ Beim Arbeitgeber frühzeitig frei eingeben. Gesetzlich steht Ihnen ein Freitag zu. Und vielleicht beteiligt sich Ihre Firma sogar an den Umzugskosten.
- ❑ Reparaturen von Möbeln und Gegenständen veranlassen und wenn möglich erst nach dem Umzug abholen oder liefern lassen.
- ❑ Kindergärtner(in) oder Klassenlehrer(in) über den bevorstehenden Wohnungswechsel informieren. Diese sind für Weitermeldung an die neue Schulgemeinde und/oder an den entsprechenden Schüler-Zuteiler (in grösseren Städten) besorgt.
- ❑ Lehrplanunterschiede abklären und eventuell nötige Vorbereitungen (z. B. Nachhilfeunterricht) mit Lehrer besprechen.